

Guten Tag Andreas,

danke für Deine Nachricht, die wundervollen Zitate und die guten Wünsche fürs neue Jahr.

Danke für Deine Nachricht, dass morgen kein Einführungs-/Intensivkurs in der neuen Kurzform stattfindet - vermutlich handeln einige nach dem awf-Prinzip:

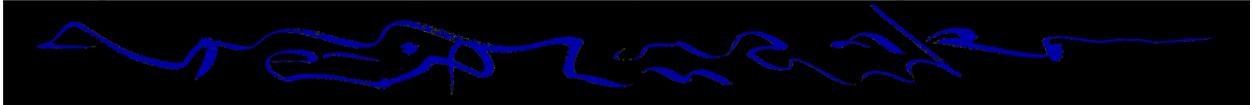
AlleWollenFeiern AufdemWiesnFest...

Vielleicht ergibt es sich ja gegen Semesterende, dass dann einige wieder (neu-)gieriger geworden sind, ich merke mir auf alle Fälle im Kalender den Februar-Termin mal vor (November geht auf alle Fälle bei mir nicht).

...durch Zufall bin ich auf die Webseite gekommen, mich interessieren die Ringbücher und DVD zum Tai Chi – sind die DVD und Bücher bei Ihnen erhältlich?

... jetzt bin ich schon über eineinhalb Jahre aus München weg und ich muß immer wieder feststellen, dass es drei Dinge sind die mir hier im Norden (Greven / NRW) fehlen.

Biergärten, Das Weiße Bräuhaus und das DAO in der Sendlinger Straße. Aber zumindest habe ich es geschafft mich hier zum Taiji anzumelden, wenn das hier im Gesundheitszentrum natürlich nicht annähernd mit den Abenden in München zu vergleichen ist.



Vielleicht schaffe ich es ja mal bei einem meiner Besuche in München, bei Euch vorbeizuschauen.

Dank Deiner Mails und Facebook bin ich ja immer noch informiert, was läuft.

LIEBER ANDREAS,
LEIDER HABE ICH DIE LETZTEN ZWEIMAL NICHT INS DAO
KOMMEN KOENNEN.
ICH MOECHTE MICH GANZ HERZLICH BEI DIR FUER ALLES
BEDANKEN. ICH HOFFE SEHR, DASS ICH IRGENDWANN IN
ZUKUNFT (MOEGLICHT BALD) WIEDER MEHR LUFT HABE UND
REGELMAESSIG AN EINEM KURS TEILNEHMEN KANN.
ZUR ZEIT GEHT DAS LEIDER NICHT.
DAS TAIJI IST MIR SEHR WICHTIG UND ICH BEMUEHE MICH
MOEGLICHT OFT (WENN ES IRGENDWIE GEHT) DIE FORM ZU
LAUFEN ODER ZUMINDEST EIN WENIG ZU STEHEN.



Lieber Andreas und liebe Christin,

bevor wir uns als Laien in "**filosofische Ergüsse und Ausschweifungen**" ergehen, wollen wir uns bei euch beiden für die vermittelten Kenntnisse bedanken.

Danken wollen wir auch der lieben Ruth, die deinen Ausfall, lieber Andreas, die in der ihr eigenen Disziplin und mit tollem Engagement überbrückt hat.

Die liebe Kristin war dir und uns eine wertvolle Unterstützung, auch der letzte Kurs wurde von Kristin mit ihrer Lockerheit und Disziplin zu einem schönen Erlebnis am Semesterende geführt.

Nach meiner Meniskus OP konnte ich erst nach 3 Wochen Pause wieder ins Training kommen und habe Ruth, Kristin und Anette wie immer als äußerst engagierte Trainer erlebt.

Wir freuen uns mit dir, dass du an einer OP vorbei kommst und der Heilungsprozess seinen natürlichen Gang nimmt.

... schnelle Genesung und allzeit "Kopf hoch" bzw. Kopf bewahren.

AWF: August-wirksame-Fracht: Andreas wirkt fassungslos ???

- 1 Au weh Friedrich
- 2 Ausschlafen wirkt friedlich
- 3 Andreas weher Fuß
- 4 Alle warten Friedrich
- 5 Andreas will Fürsorge
- 6 Auch Wunden frustrieren
- 7 August wird Fortschritt
- 8 Andere Wunden fermeiden (SMS-Deutsch)
- 9 Alltags-Widrigkeiten fordern
- 10 Aberglaube weicht Forschung
- 11 Abstinenz winkt Flasche
- 12 Aufgüsse wirken fördernd
- 13 alles Wehleidige fahrenlassen



- 14 aufmuntern wir Friedrich
- 15 auch Witze fesseln
- 16 aufsaugen wir Formen
- 17 aufgeräumte Würde festigt
- 18 andererseits Wirrheit fordert
- 19 anderen Wirkungen Freiraum schenken
- 20 abschalten wirkt förderlich
- 21 alternative Wollust forschen
- 22 alle Worte fabelhaft
- 23 auftretende Widerstände fressen
- 24 Auswege winken freitags
- 25 Aufschrei wegen Faulheit
- 26 autobiographische Wirkungen forschen
- 27 Aua wirkt fördernd
- 28 Auszubildende wirken fabelhaft
- 29 außergewöhnlich wertvolle Formulierungen
- 30 andererseits wir fragen
- 31 aber wichtigstes fehlt:
asiatischer Weisheit folgen

September

- 1 Abgeben wird freimachen
- 2 Aufschäumende Wellen frieden
- 3 Abtrünniges Wanken fangen
- 4 Affen wollen Futter
- 5 Alte Witze faulen
- 6 Ausgefallene Wünsche fördern
- 7 Andreas will Fortschritte
- 8 Auf wackligen Füßen
- 9 Aufschäumende Wut fangen
- 10 Alternative Wanderer frohlocken
- 11 aufgeschlossene Wegbegleiter finden
- 12 Anschließend wir feiern
- 13 ausgeschlafen wirkt fröhlich
- 14 Auf Wolken fliegen...und das neue Semester beginnt



OOOOOOOOOOOh, das klingt aber gut! Da freue ich mich! So sehen wir uns also im Herbst.

Und vielen Dank für die wunderbaren roten Zeilen, die Du immer mitschickst!

Herzlichen Gruß und noch weiteres inneres Schwärmen im NICHTS, damit die Heilung schneller und ganz gut vorangeht.

P.S.: Auch diesmal von mir ein paar Zeilen für einen schönen Menschen, der Du bist, für glaube ich recht viele Leute:

Schöne Menschen

Die schönsten Menschen, die wir kennen, sind diejenigen, die Niederlagen, Leiden, Kampf und Verlust erlebt und ihren Weg aus diesen Tiefen gefunden haben.

Diese Personen haben eine Wertschätzung, eine Sensibilität und ein Verständnis des Lebens, das sie mit Mitgefühl, Freundlichkeit und einer tiefen, liebevollen Fürsorge erfüllt.

Schöne Menschen passieren nicht einfach.

... zuerst wünschen wir Dir gute Besserung und hoffen, dass du bald wieder auf beiden Beinen bist.

Die "Ersatz-Abende" waren aber anregend genug, dass wir uns auch im Herbst-/Wintersemester wieder sehen werden.

Wir waren kühn genug, um uns dann an Teil III zu probieren, werden aber auch Teil II noch einmal vertiefen.

Genieße die erzwungene Geist-reiche Zeit,

...ooooch, stimmt ja. Hatte nicht kapiert, dass Du gar nicht kommst bzw. nicht vor Ort bist. Dachte, Du machst das Stille Qi Gong trotzdem, weil du ja dann nicht laufen musst.

Nachdem Du nun „nur“ geistig bei uns anwesend sein kannst, mache ich glaube ich meine Übungen daheim, nehme Günter mit dazu, wenn er mag, und wollte fragen, ob ich die letzte Stunde dann nachholen kann, wenn Du wieder „physisch“ im Institut bist. Günter hat ja noch ein paar Stunden auf seiner Karte, und dann kämen wir zu zweit. Das finde ich netter - warst Du doch so lange mein Begleiter auf den ersten Schritten zwischen Himmel und Erde.

ich wünsche Dir gute Besserung und freue mich über Deine gute stabile Sehne. lässt ja nur hoffen...

... schnelle, gute Heilung und einen herrlichen Sommer der anderen Art - auf 1 1/2 Füßen

... Dein schönes Wolkenbild erfreut mich jeden Tag auf `s Neue!

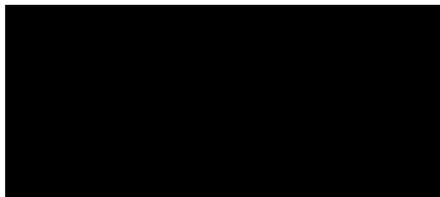


Lieber Andreas,

mein Name ist XXX und ich bin die Redaktionsleiterin des neuen **BeSomuchmore Magazins**, das sehr bald online gehen wird. Als Erweiterung von Somuchmore beschäftigen wir uns redaktionell mit sämtlichen Themen des holistischen Lebensstils.

Aktuell arbeiten wir mit Hochdruck an unterschiedlichen Formaten und Kooperationen. Wir schätzen Dich als Partner und Experte und würden Dich gern einbinden. Ganz konkret für unsere Format-Reihe „**Spot on**“.

In kurzen Interviews (5 Fragen) stellen wir hier inspirierende Personen aus unserem Netzwerk vor und möchten unseren Lesern neben Inspiration und Information gern auch ein paar Lebensweisheiten und praktische Tipps mit auf ihren Weg geben.



... leider muss ich feststellen, dass ich die Arbeit mit Dir / Euch nicht in meinen beruflichen und privaten Alltag integrieren kann. Daher ist die Kündigung leider mehr als folgerichtig. Ich habe die Arbeit aber sehr genossen und würde gerne zu einem späteren Zeitpunkt wieder einsteigen.

auf Deine Anregung hin formuliere ich meine Gedanken zu dem Bild JeSuBuDa mit insgesamt 24 Textungen.

Wir laufen die Form.

Ich richte meinen Blick gen Westen in Richtung des imaginären Gegners.

Wo ist mein optimaler äußerer Fluchtpunkt zur Konzentration? Genau zwischen zwei Bildern?

Nein, mein Blick wandert. Er wandert immer wieder ab. Wo ist mein innerer Fluchtpunkt?

Ich treffe auf dieses Bild, Richtung West-, Nord-West. Linear weg vom Geradeaus.

Wir laufen die Form.

Gut, ich nehme es wahr... es ist so... immer wieder schaue ich hin...genauer...doch was sehe ich?

Der Kopf Buddhas bleibt im Hintergrund, er verschwimmt vor meinen Augen.
Die Schriftzüge nehme ich nur am Rande wahr.

Die Figur in der Mitte, wer ist sie? Eine Frau, ein Wasserwesen eine Badenixe....

Wir laufen die Form.

Ich suche meinen inneren Fluchtpunkt!

...Nein es ist sicherlich eine bestimmte Person, vielleicht eine Hommage an die große Liebe?

Modelliert und in Gold getaucht.

Voller Anmut und Hingabe...ein besonderer Moment, eingefangen aus Dankbarkeit, in eine neue Lebensphase eingetaucht zu sein.

Ich höre auf mit dem Nachdenken...und laufe die Form.

Ich habe meinen inneren Fluchtpunkt wiedergefunden.

Nach der Unterrichtsstunde haben wir alle erfahren welche Motive tatsächlich abgebildet sind. Ich schaue genauer hin und erkenne dann auch eine modern abstrakte Form des gekreuzigten Jesus. Buddha bleibt im Hintergrund. Die Schriftzüge bleiben verschwommen.

Noch lange haben wir über das Bild gesprochen, was sehen wir tatsächlich und was wollen wir sehen. Wir haben auch mit Freunden die Karte betrachtet, die sowohl ein weibliches Wesen als auch die Kreuzigung gesehen haben.

Ich versuche nichts zu deuten und zu analysieren doch losgelöst von alten Denkstrukturen bleibt für mich die Gewissheit:

Die Liebe ist stärker als der Tod. Frei von jeder Konfession.



Lieber Andreas W Friedrich,

da die "Kunstseite" im TQJ eine wenig "auf meinem Mist" gewachsen ist, bin ich auch für sie zuständig. So hat H. deine Antwort(en) an mich weitergeleitet. Vielen Dank. Ich bin sehr inspiriert von dem, was du da so tust (ich hoffe, das kollegiale "du" ist ok für dich) - und freue mich, dass wir davon den Lesern etwas rüberblitzen lassen können. Da du vieles und vielfältiges produzierst, muss es ja vielleicht auch nicht bei einmal in einer Ausgabe bleiben?

Nun ist zu meinem Leidwesen unsere Druckqualität nicht so berauschend, für Bildkunst nur bedingt geeignet. Obendrein haben wir nur eine Farbe außer dem Schwarz - und dann müsste durch unsere Grafikerin (und/oder in einer Zusammenarbeit von euch beiden?) mit der zweiten Farbe nachkoloriert werden. Deswegen habe ich mich auf deinen Seiten ein wenig umgeschaut, was sich denn in leidlichem schwarz-weiß-Druck einigermaßen einfangen und wiedergeben ließe... Dazu habe ich mal ein paar Motive aus deinen Postkarten herausgefischt und lege sie dir als Minikopien anbei. Bei der Auswahl habe ich die Druckmöglichkeiten wie unsere (nicht durchgängig kunstsinnigen) Leser/innen im Auge gehabt. Ich würde gern mit dir besprechen, welche/was auch du für geeignet hältst und wie wir vorgehen wollen.

...anbei erhalten Sie den Entwurf der Anzeige für die hallo-Sonderveröffentlichung "Kampfsport".

Wir haben uns in diesem Fall für Ihr Rot als Grundfarbe entschieden, da es ihre Standardfarbe ist und in einem neuen Umfeld vielleicht mehr in´s Auge springt.

Ist es überhaupt angemessen, wenn wir uns als Schüler zu diesem Thema äußern? Wir finden: Ja, weil du als unser Lehrer und die Gemeinschaft im DAO ein fester Bestandteil in unserem Leben geworden sind. Der Unterricht begleitet und bereichert unseren Alltag, kurz: D a s D A O f ü h r t u n s g u t.

Jetzt komme ich aber zum Kern.

Ausgehend von unserer Frage am Donnerstag, in welchem Umfang du in den nächsten Jahren Ausbildungen anbietest, haben wir erfahren, dass für die Räumlichkeiten in der Sendlinger Straße der Mietvertrag in zwei Jahren auslaufen soll.

Wir waren irrtümlich davon ausgegangen, das DAO sei dein Eigentum... ok.

Wie geht es weiter?

Nichts bleibt, wie es ist. Wo geht die Reise hin?

